

09.10.2005: Bergung eines PKW aus der Wertach in der Nähe der Wertachbrücke bei Schlingen



Die FF Bad Wörishofen wurde gegen 11.15 Uhr von der Polizei alarmiert, da ein auf dem Dach liegender PKW in der Wertach entdeckt wurde. Beim Eintreffen der ersten Kräfte der Feuerwehr sowie des Rettungsdienstes war noch nicht klar, ob sich Personen in dem PKW befinden. Daher wurde auch die Wasserwacht aus Buchloe zur Einsatzstelle gerufen, die bereits kurz nach der Freiw. Feuerwehr Bad Wörishofen an der Einsatzstelle eintraf.

Aufgrund der vorgefundenen Spuren wurde davon ausgegangen, dass das Fahrzeug absichtlich in der Wertach versenkt wurde. Zur Erkundung des Fahrzeuginneren sollte der Pkw mit dem Greifzug angehoben werden. Diese Maßnahme wurde abgebrochen, da mittlerweile die Taucher der Wasserwacht an der Einsatzstelle eingetroffen waren und diese Aufgabe übernahmen.



Die eingesetzten Taucher der Wasserwacht stellten fest, dass sich keine Personen im Fahrzeug befinden. Mittlerweile war auch das Schlauchboot der Freiw. Feuerwehr Bad Wörishofen im Wasser und unterstützte die Taucher.

In Absprache mit der Polizei und einem inzwischen alarmierten Bergungsunternehmen konnte nunmehr die Bergung des Fahrzeuges vorbereitet werden.



Da aus dem Fahrzeug immer wieder Betriebsstoffe entwichen, wurden von der Schlauchbootbesatzung Ölschlängel ausgelegt.

Von den Tauchern und der Schlauchbootbesatzung wurden Kranschlingen am Pkw befestigt, um den Pkw mit dem Bergekran des Abschleppunternehmens aus dem Wasser heben zu können.

Die Freiw. Feuerwehr Bad Wörishofen war mit insgesamt 24 Einsatzkräften im Einsatz. Es kamen der KdoW, der MTW, die Drehleiter, der Rüstwagen, zwei LF 16/12 und das Schlauchboot zum Einsatz. Die Einsatzdauer betrug ca. 2,50 Stunden. Von Seite der Polizei wird vermutet, dass das Auto gestohlen wurde und nach einer Spritztour in die Wertach versenkt wurde.

